



P R E S S E M I T T E I L U N G

Lahr/Offenburg, 5. Dezember 2025

Regio S-Bahn Ortenau: Nochmals zusätzliche Zugfahrten zwischen Offenburg und Kehl an den Adventswochenenden

Änderung soll hoher Fahrgastanzahl aufgrund des Straßburger Weihnachtsmarktes gerecht werden / Betriebskonzept an den Adventswochenenden macht Umstieg in Kehl bei nahezu allen Fahrten nötig

Da am ersten Adventswochenende auch das geänderte Betriebskonzept auf der Strecke Offenburg – Straßburg teilweise an seine Kapazitätsgrenzen gestoßen ist, steuert die Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH (SWEG) in Abstimmung mit der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg noch einmal nach: An den verbleibenden drei Adventswochenenden gibt es zur Vormittags- und Mittagszeit zwischen Offenburg und Kehl vier zusätzliche Fahrten pro Richtung. Zur Fahrt zwischen Kehl und Straßburg muss bei den Zusatzverbindungen die Tram genutzt werden. Damit gibt es an den Adventswochenenden bei den Zügen nun nicht nur zwischen 16 und 19 Uhr einen Halbstundentakt, sondern – zumindest zwischen Offenburg und Kehl – auch von 10 bis 14.30 Uhr.

Von diesen Erweiterungen abgesehen gilt das neue Betriebskonzept an den Adventswochenenden auf der Strecke Offenburg – Straßburg so, wie es das Land Baden-Württemberg, die Region Grand Est sowie die Verkehrsunternehmen SNCF und SWEG vorgesehen haben. Das heißt: Die Züge der Regio S-Bahn Ortenau pendeln an diesen Wochenenden einerseits zwischen Offenburg und Kehl – jeder dieser Züge besteht aus zwei aneinandergekoppelten Batteriehybridfahrzeugen Mireo Plus B – und andererseits

zwischen Kehl und Straßburg – jeder dieser grenzüberschreitenden Züge besteht aus drei aneinandergekoppelten RegioShuttle-Fahrzeugen der SWEG beziehungsweise aus Fahrzeugen der SNCF. In Kehl ist – bis auf vereinzelte durchgehende Verbindungen – immer ein Umstieg nötig, für den auch die Tram mit einbezogen werden kann. Das geänderte Betriebskonzept erhöht die Fahrgastkapazität der Züge deutlich und ermöglicht den Fahrgästen außerdem die Nutzung von Toiletten zwischen Offenburg und Kehl.

Zu beachten ist, dass an den Abenden 13./14. und 20./21. Dezember 2025 jeweils ab 21 Uhr aufgrund von Bauarbeiten der DB InfraGO auf der gesamten Strecke Offenburg – Kehl – Straßburg keine Züge fahren können und deshalb ein Ersatzverkehr mit Bussen angeboten wird. Zu beachten sind außerdem die Grenzkontrollen, die die Bundespolizei bei der Einreise aus Frankreich nach Deutschland durchführt und die zu Verzögerungen von einigen Minuten führen könnten.

Zur besseren Orientierung für die Fahrgäste werden an den Adventswochenenden am Bahnhof Kehl Reisendenlenker eingesetzt; auch wird es Durchsagen in den Zügen geben. Die geänderten Fahrpläne sind in der elektronischen Fahrplanauskunft unter www.bwelt.de/fahrplanauskunft, www.bahn.de oder in der App „DB Navigator“ verfügbar. Telefonische Auskünfte sind erhältlich unter der Nummer 0 78 21/9 96 07 70.

Deutschland-Ticket gilt nicht für Fahrten nach Straßburg

Fahrgäste müssen beachten, dass das Deutschland-Ticket nach wie vor nicht im grenzüberschreitenden Verkehr nach Straßburg gilt. Für Fahrten zwischen Straßburg und Kehl sind zum Beispiel der Europass 24h, der Europass 24h Mini oder der Europass 24h plus Zug nach Freudenstadt gültig. Alle genannten Europässer sind auch als Familienversion verfügbar. Die Europässer gibt es in den Apps „Ortenau mobil“ und „DB Navigator“, an stationären Fahrkartautomaten oder am Schalter in den Bahnhöfen. Für die Tram kann darüber hinaus auch das Fahrkartensortiment des Straßburger Verkehrsunternehmens CTS genutzt werden, das unter anderem an den Fahrkartautomaten an den Kehler Tram-Haltestellen erhältlich ist. Fahrgäste mit Deutschland-Ticket können bis Kehl fahren und müssen für die grenzüberschreitenden Zugfahrten den Europass 24h Mini erwerben.

Über das Unternehmen

Die SWEG ist eine Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Lahr/Schwarzwald, die in Baden-Württemberg und teilweise angrenzenden Gebieten Busverkehr im Stadt- und Überlandverkehr sowie Schienengüter- und Schienenpersonennahverkehr betreibt. Im Jahr 2018 ist die Verschmelzung mit der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) mit Sitz in Hechingen vollzogen worden. Bei der SWEG arbeiten mehr als 1800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Text zum honorarfreien Abdruck

Herausgeber:

SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH
Rheinstraße 8
77933 Lahr
www.sweg.de

Ansprechpartner:

Christoph Meichsner – Stabsbereichsleiter Marketing/Kommunikation/PR
Tel.: 07821/2702-161
Fax: 07821/2702-95
E-Mail: christoph.meichsner@sweg.de